☞ Auf einen Blick

I. Gemeinde-Leitbild:
   - ➢ Was ist das eigentlich?

II. Gründe - Notwendigkeiten - Ziele

III. Fünf grundlegende Funktionen

IV. Inhalt und Bestandteile

V. Wie entsteht ein solches Leitbild ?
   - ➢ Entwicklungsprozess

VI. Fazit und Ausblick

III. Fünf grundlegende Funktionen

Das Gemeinde-Leitbild hat vor allem
⇨ f ü n f grundlegende F u n k t i o n e n :

- **Identifikations**-Funktion
  d.h. es entsteht ein „Wir-Gefühl" zwischen Einwohnerschaft und Gemeinde

- **Motivations**-Funktion
  d.h. es regt an zum „Mitmachen" und „Mitgestalten"

- **Legitimations**-Funktion
  d.h. es ist eine Art „Sinngebung künftigen öffentlichen Handelns"

- **Orientierungs**-Funktion
  d.h. es ist eine wichtige „unverzichtbare Zielvorgabe"

- **Transparenz**-Funktion
  d.h. indem die Gemeinde gegenüber der Öffentlichkeit ihre Ziele aufzeigt, wird sie damit auch durchschaubarer, berechenbarer und somit letztendlich auch glaubwürdiger.

IV. Inhalt und Bestandteile

Im Mittelpunkt des Gemeinde-Leitbildes stehen die

⇨ **H a n d l u n g s f e l d e r**

Dies sind die örtlichen Aufgabenschwerpunkte, die für die Entwicklung der Gemeinde von besonderer Bedeutung sind. Hier werden beispielsweise Aussagen gemacht zu den T h e m e n

- ❒ Gemeindeentwicklung allgemein - Verkehr - Wohnen - Umwelt - Konsequenzen des demografischen Wandels
- ❒ Einkaufen - Dienstleistungen - Gewerbe - Handel - Handwerk - Industrie
- ❒ Landwirtschaft - Weinbau - Naherholung - Tourismus
- ❒ Bildung - Kultur - Freizeit - Sport
- ❒ Soziales (Kinder - Jugendliche - Familien - Senioren ((Pflege und Unterstützung im Alter)) - Behinderte - Migranten)

Jedes Handlungsfeld besteht aus
➔ einem Leitsatz - mehreren Strategischen Zielen und
einem Maßnahmenkatalog

- Betreuung und Moderation
  Die in der Bürgerwerkstatt tätigen Bürgerinnen und Bürger werden durch einen (externen) Moderatoren fachwissenschaftlich begleitet, beraten und unterstützt.

- Vorgehens- und Zeitplan
  Hierzu wird auf die Anlage verwiesen!

VI. Fazit und Ausblick

Dies soll mit den folgenden s e c h s T h e s e n geschehen:

1. Mit diesem Gemeinde-Leitbild wird die Gemeinde Keltern wichtige Weichen in eine erfolgreiche, von Nachhaltigkeit geprägte Zukunft stellen.

2. Dies ist auch deshalb wichtig, ja unverzichtbar, weil der Wettbewerb zwischen den Städten und Gemeinden um Einwohner, Besucher, Gäste, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie Investoren immer vielfältiger und härter wird.

3. Diesen Wettbewerb der Standorte können letztendlich nur die Städte und Gemeinden erfolgreich bestehen, die eine
   - aktive, vorausschauende, professionelle und von einem breiten Konsens der ganzen Bürgerschaft getragene Kommunalpolitik betreiben.

4. Ein solches Gemeinde-Leitbild eröffnet auch die Chance, Neues zu wagen, eingefahrene Geleise zu verlassen und eine „Aufbruchstimmung" in der Bürgerschaft entstehen zu lassen.

5. Schließlich bietet ein solches Gemeinde-Leitbild die Möglichkeit, aus (eventuellen) passiv-orientierten, mehr an ihr Eigenwohl denkenden Menschen aktive, dem Gemeinwohl sich verpflichtet fühlende Bürgerinnen und Bürger zu machen, die sich mit ihrem örtlichen Gemeinwesen identifizieren.

   ➲ Für d i e Keltern nicht irgendeine, sondern i h r e Gemeinde ist!

6. Eine solche, durch eine neue „Kultur des Für- und Miteinanders" geprägte Kommune ist auch für Externe - ob Besucher, Gäste und Nutzer, Unternehmen und Investoren - eine „attraktive Adresse!"

Keltern, im Oktober 2018

Professor Rudolf Jourdan
(Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg)